

Die Lebensabschiedspartnerin

von Caspar H. Friedrich

- Aus dem Inhalt:
- 2011: Was ich im Zusammenhang mit dem Tod meines Vaters erlebte und erfahren habe, hat mich zutiefst mitgenommen. Die beschämende Ahnungs- und Hilflosigkeit unserer Justiz hat mich fassungslos gemacht.
 - 2022: 'Cold Cases' erkalten niemals ganz, die Dinge drängen ans Licht, bisweilen unverhofft, niemand weiss genau wo, wann und weshalb. Menschen tragen stets Verantwortung für ihr Tun, Unrecht und Schuld fordern Strafe und Sühne.



Verlag:
ISBN:

BoD – Books on Demand
978-3-00-077459-1

Klappentext:

Schwester Anne sorgt mit ihrem kleinen Pflegedienst umfassend für das Wohlergehen gut situerter Senioren. Auch für den rüstigen Johann Friedrich organisiert sie den Alltag und sein gesamtes Leben: Gesundheit, Wohnsituation, Finanzen und vieles mehr.

Johanns Tod kommt für seine Kinder unerwartet. Sie stossen auf Ungereimtheiten, stellen eigene Nachforschungen an und dringen immer tiefer in einen düsteren und beängstigend rechtsfreien Raum ein.

Ältere Menschen werden mit dem Verlust eigener Bedeutung und Lebensperspektiven manipulierbar, umso mehr, wenn familiäre Zerrüttung und Vereinsamung hinzukommen. Über Geld zu verfügen, die erhoffte Absicherung für das Alter, kann sich als gefährliche Falle herausstellen.

Sind die Betroffenen einfach nur «selbst schuld», hätten eben «besser aufpassen» müssen? Oder liegt der Skandal im Versagen der Institutionen, allen voran der Justiz?